

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

22.12.2020

## 1. Medieninformation der PD Görlitz vom 22.12.2020

### Schockanrufe scheitern - Dank aufmerksamen Bürgern

#### 1. Korrektur

### Schockanrufe scheitern - Dank aufmerksamen Bürgern

Revierbereich Görlitz

21.12.2020, 09.45 Uhr - 17.30 Uhr

Im Laufe des Montags ist es im Revierbereich von Görlitz zu mindestens acht Betrugsversuchen per Telefon gekommen. In den meisten Fällen gaben die Anrufer vor, dass ein Angehöriger einen tödlichen Unfall verursacht hätte. Der vermeintliche Enkel, die Schwester oder Tochter wären Schuld am Tod eines 28-jährigen Radfahrers, welcher zwei kleine Kinder hätte. Er sei auf dem Weg ins Krankenhaus verstorben. Der Anrufer gab sich als Polizist aus. Er gaukelte vor, dass die Unfallverursacher bei der Polizei in Polen säßen. Es folgten Geldforderungen entweder zur Begleichung einer Kautions oder in Form eines Schmerzensgeldes bis hin zu 50.000 Euro.

In den meisten Fällen handelten die Angerufenen richtig und ließen sich auf keine Geldübergabe ein. Zweimal wären die Betrüger beinahe geglückt. Ein Taxifahrer aus Niesky verhinderte, dass eine 86-Jährige 2.000 Euro übergab. Er nahm Kontakt zu den Verwandten der Dame auf und informierte die Polizei.

Eine 86-Jährige aus Görlitz wollte gerade 30.000 Euro von einem Bankinstitut abheben, um ihre Enkeltochter aus Polen »freizukaufen«. Eine aufmerksame Bankangestellte bemerkte den Betrugsversuch und rief Angehörige der Geschädigten sowie die Gesetzeshüter hinzu.

Aufgrund der sich häufenden Anzeigen, warnt die Polizei noch einmal eindringlich vor Telefonbetrüggern. Lassen Sie sich nicht auf Geldübergaben

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

ein. Die Polizei fordert keine Kautionszahlungen. Seien Sie aufmerksam und suchen Sie das Gespräch mit Ihren Angehörigen.

Die Polizei bedankt sich zudem bei dem aufmerksamen Taxifahrer sowie der Bankmitarbeiterin. (al)

## **Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung**

Landkreise Bautzen und Görlitz

21.12.2020, 05.00 Uhr - 22.12.2020, 05.00 Uhr

Am Montag hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutzverordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Maßnahmen. Darüber hinaus begleiteten sie mehrere angemeldete und nicht angemeldete Versammlungen.

Die Uniformierten ahndeten in beiden Landkreisen und den Zuständigkeitsbereichen der Polizeireviere rund 70 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Des Weiteren erteilten sie fünf Platzverweise.

Insgesamt befanden sich am Montag knapp 80 Polizisten im Einsatz.

Bischofswerda, Altmarkt

22.12.2020, 00.10 Uhr

In der Nacht zu Dienstag sind zwei Personen scheinbar ohne triftigen Grund mit ihrem VW in Bischofswerda unterwegs gewesen. Beamte des Reviers Bautzen stoppten den Passat am Altmarkt und kontrollierten die jungen Männer im Alter von 16 und 18 Jahren. Die Polizisten erstatteten Anzeigen wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutzverordnung.

Hoyerswerda, Liselotte-Herrmann-Straße

21.12.2020, 23.50 Uhr

Hoyerswerdaer Polizisten kontrollierten am Montagabend eine Frau an der Liselotte-Herrmann-Straße in Hoyerswerda. Die 21-jährige konnte keinen triftigen Grund für das Verlassen ihrer Häuslichkeit während der Ausgangssperre vorweisen. Zudem führte die Deutsche ein halbes Gramm Cannabis mit sich. Die Uniformierten stellten die Drogen sicher und fertigten Anzeigen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie gegen die Corona-Schutzverordnung.

Görlitz, Postplatz, Untermarkt

21.12.2020, 18.00 Uhr - 20.00 Uhr

Am Montagabend sicherten knapp 60 Polizisten elf angemeldete Versammlungen in Görlitz ab. Da die Überschreitung des Sieben-Tage-Inzidenzwertes seit mindestens fünf Tagen andauerte, waren maximal zehn Veranstaltungsteilnehmer pro Anmeldung erlaubt. Insgesamt fanden sich am Postplatz 63 Personen ein. Die Einsatzkräfte schrieben insgesamt drei Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen der Verstöße gegen die Corona-

Schutzverordnung sowie das Versammlungsgesetz. Einer Person wurde ein Platzverweis ausgesprochen.

Görlitz, Lutherstraße

22.12.2020, 01.30 Uhr

Der Einsatzzug der Polizeidirektion Görlitz kontrollierte in der Nacht zu Dienstag an der Lutherstraße einen 16-Jährigen. Dieser konnte keinen triftigen Grund für das Verlassen seiner Häuslichkeit angeben. Er pustete umgerechnet 1,16 Promille. Zudem fanden die Beamten bei ihm einen verbotenen Feuerwerkskörper. Die Ordnungshüter schrieben Anzeigen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz sowie gegen die Ausgangssperre.

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

Zittau, Johannisplatz

21.12.2020, 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Am Montag kam es zu zwei nicht angemeldeten Versammlungen in Neugersdorf und auf dem Johannisplatz in Zittau. In Neugersdorf nahmen zwölf Personen an der Versammlung teil. In Zittau zählten die Beamten acht Teilnehmer. Die Uniformierten fertigten jeweils eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz. Ein Teilnehmer konnte kein ärztliches Attest für die Befreiung von der Mund-Nasen-Bedeckung vorweisen. Es erfolgte eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige.

Zittau, Bahnhofsvorplatz

22.12.2020, 02.30 Uhr

Eine Streife des örtlichen Reviers beendete in der Nacht zu Dienstag einen Umtrunk dreier Männer auf dem Bahnhofsvorplatz in Zittau. Das Trio im Alter von 32, 32 und 33 Jahren verstieß damit offenkundig gegen die nächtliche Ausgangssperre. Zudem trugen die Männer keinen Mund-Nasen-Schutz. Die Beamten erstatteten Anzeigen gemäß der Corona-Schutzverordnung.

Weißwasser/O.L., Karl-Liebknecht-Straße

21.12.2020, 12.15 Uhr

Offenbar ohne triftigen Grund trafen sich am Montagmittag fünf Personen in einer Wohnung an der Karl-Liebknecht-Straße in Weißwasser. Wie sich bei einer Kontrolle durch die Beamten des örtlichen Reviers herausstellte, frönten eine Frau und vier Männer dem Alkoholgenuss. Die Polizisten verwiesen die Gäste der Wohnung und erstatteten Anzeigen im Sinne der Corona-Schutzverordnung.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und Regeln bezüglich der Corona-Pandemie zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutze der Gesundheit aller. Verstöße werden zudem mit empfindlichen Geldstrafen geahndet. (fs, su)

## **Autobahnpolizeirevier Bautzen**

---

## **Unter Alkohol auf der Autobahn**

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Löbauer Wasser

21.12.2020, 11.10 Uhr

Am Montagvormittag hat ein Ford-Fahrer durch eine offenbar unsichere Fahrweise auf der A 4 nach Görlitz die Aufmerksamkeit der Polizisten erregt. Die Beamten lotsten den 50-jährigen auf den Parkplatz Löbauer Wasser und führten ein Alkoholest durch. Der Mondeo-Fahrer pustete umgerechnet 1,34 Promille. Die Uniformierten ordneten eine Blutentnahme an, untersagten die Weiterfahrt, stellten den Führerschein des Polen sicher und schrieben eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (fs)

## **Ohne Fahrerlaubnis unterwegs**

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastanlage Oberlausitz-Nord

21.12.2020, 18.15 Uhr

Polizisten haben am Montagabend eine Fahrt ohne Fahrerlaubnis auf der A 4 in Richtung Dresden gestoppt. Bundespolizisten kontrollierten einen Ssangyong an der Rastanlage Oberlausitz-Nord und riefen die Autobahnpolizei zur Prüfung hinzu. Die Abfrage ergab, dass der 32-jährige Pole seit 2017 keinen Führerschein mehr besaß. Es folgte eine Anzeige wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und die Untersagung der Weiterfahrt. (fs)

## **Landkreis Bautzen**

### **Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda**

---

#### **Körperverletzung - erneuter Zeugenaufruf**

Bautzen, Löbauer Straße

28.11.2020, 21.15 Uhr

Bezug: 1. Medieninformation vom 30. November 2020

Am Samstagabend ist es auf der Löbauer Straße in Bautzen offenbar zu einer Körperverletzung innerhalb einer Familie gekommen. Eine Zeugin meldete der Polizei einen Mann der vermutlich seine Tochter geschlagen haben sollte. Die Mutter hätte dabei zugesehen. Mehrere Fahrzeuge hätten angehalten und helfen wollen, seien von dem Tatverdächtigen aber vertrieben worden. Die Uniformierten stellten keine Personen mehr fest.

Der Kriminaldienst hat die weiteren Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen des Vorfalls sich mit dem Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer

03591 356 - 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.  
(fs)

### **Reifenlager ausgeräumt**

Bautzen, OT Nadelwitz

19.12.2020 - 21.12.2020, 10.00 Uhr

Am Wochenende haben Einbrecher ein Reifenlager in Nadelwitz ausgeräumt. Die Unbekannten gelangten gewaltsam ins Objekt und stahlen eine Vielzahl an Kompletträdern unterschiedlicher Hersteller. Die Höhe des Diebstahl- sowie Sachschadens stand noch aus. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Der Revierkriminaldienst ermittelt. (fs)

### **Versuchter Einbruch in Lagercontainer**

Bautzen, OT Nadelwitz

22.12.2020, 18.00 Uhr - 22.45 Uhr

Am Montagabend haben unbekannte Täter in Nadelwitz versucht in einen Lagercontainer einer örtlichen Firma einzudringen. Die Gewalteinwirkungen verursachten einen Sachschaden von etwa 2.000 Euro. Ein Eindringen gelang den Dieben nicht. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (fs)

### **Mit fast zwei Promille auf Roller unterwegs**

Bautzen, Löbauer Straße

22.12.2020, 00.30 Uhr

Ein 25-Jähriger ist in der Nacht zu Dienstag betrunken mit seinem E-Scooter durch Bautzen gefahren. Eine Streife des örtlichen Reviers hielt den Mann auf der Löbauer Straße an. Bei einem Alkoholttest pustete der Deutsche umgerechnet 1,98 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Sie erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (su)

### **Drei Autos verunglückt**

Wachau, OT Seifersdorf, S 177

18.12.2020, 14.40 Uhr

Am Freitagnachmittag sind bei einem Verkehrsunfall auf der S 177 bei Seifersdorf drei Pkw ineinander gefahren. Die Insassen blieben dabei unverletzt. Ein 41-Jähriger kam mit seinem Opel Combo aus Richtung Radeberg und wollte nach links nach Grünberg abbiegen. Dabei übersah er offenbar den entgegenkommenden VW Passat eines 21-Jährigen und kollidierte mit diesem. Durch den Aufprall wurde der Opel Combo auf den haltenden VW Caddy eines 53-Jährigen geschleudert. Der Gesamtschaden belief sich zunächst auf etwa 25.000 Euro. Alle Autos kamen an den Haken des Abschleppers. (su)

## **Versuchter Einbruch in Rohbau**

Königsbrück, Heideweg

20.12.2020, 11.00 Uhr - 21.12.2020, 07.00 Uhr

Zwischen Sonntag und Montag haben unbekannte Täter versucht in einen Rohbau am Heideweg in Königsbrück einzubrechen. Mehrere Einstiegsversuche scheiterten. Die Einbrecher hinterließen einen Sachschaden von etwa 2.500 Euro. Der Kriminaltechniker sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

## **Simson weg**

Kamenz, Hoyerswerdaer Straße

20.12.2020, 18.00 Uhr - 21.12.2020, 08.45 Uhr

In der Nacht zu Montag haben Moped-Diebe an der Hoyerswerdaer Straße in Kamenz eine gelbe Simson im Wert von circa 2.500 gestohlen. Polizisten nahmen den besonders schweren Fall des Diebstahls auf und fahnden nach der S 50. (fs)

## **Verkehrsunfall mit Rettungswagen**

Königswartha, B 96

21.12.2020, 14.50 Uhr

Am Montagnachmittag hat sich an der B 96 in Königswartha ein Verkehrsunfall zwischen einem Rettungswagen und einem Pkw ereignet. Der Rettungswagen kam aus Hoyerswerda und fuhr die Bundesstraße nach Bautzen. Eine Pkw-Lenkerin beabsichtigte aus Neudorf auf die Hauptstraße zu fahren und übersah offenbar den Rettungswagen. Es kam zum Zusammenstoß. Die 68-Jährige wurde dadurch leicht verletzt und in ihrem Pkw eingeklemmt. Die Sanitäter retteten die Frau und brachten sie in ein Krankenhaus. Der Kreuzungsbereich war für eine knappe halbe Stunde voll gesperrt. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen belief sich auf geschätzt 10.000 Euro. (fs)

## **Ladendieb schubst Security-Mitarbeiter**

Hoyerswerda, Straße E

21.12.2020, 19.30 Uhr

Am Montagabend ist ein 36-Jähriger in einem Einkaufsmarkt an der Straße E in Hoyerswerda nach einem Diebstahl aggressiv geworden. Der Deutsche stahl eine Alkoholflasche im Wert von knapp sieben Euro. Eine Mitarbeiterin stellte den Mann im Kassenbereich. Er reagierte ungehalten, beleidigte und schubste einen Security-Mitarbeiter. Die Polizisten schrieben eine Anzeige wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

## **Landkreis Görlitz**

### **Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser**

---

#### **Autospiegel abgetreten - Zeugen gesucht**

Görlitz, Jauernicker Straße

06.12.2020, 00.40 Uhr

Bereits am 6. Dezember, gegen 00.40 Uhr, haben Unbekannte auf der Jauernicker Straße in Görlitz die Spiegel mehrerer Pkw abgetreten oder diese anderweitig beschädigt.

Die Polizei sucht nun nach Zeugen dieser Vorfälle. Wer hat die Sachbeschädigungen gesehen und kann Angaben zum Tathergang oder den Tätern geben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (su)

#### **Garageneinbruch**

Görlitz, Emmerichstraße

19.12.2020 - 20.12.2020

Zwischen Samstag und Sonntag sind Einbrecher gewaltsam in eine Garage an der Emmerichstraße in Görlitz eingedrungen. Die Langfinger stahlen unter anderem ein türkisfarbenes Fahrrad, einen Werkzeugkoffer und Angelruten im Gesamtwert von knapp 1.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf circa 10 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

#### **An Golf gescheitert**

Ostritz, Görlitzer Straße

20.12.2020, 21.00 Uhr - 21.12.2020, 06.00 Uhr

In der Nacht zu Montag sind Autodiebe an der Görlitzer Straße in Ostritz an einem Golf gescheitert. Die Unbekannten gelangten gewaltsam ins Fahrzeug und hantierten erfolglos am Zündschloss sowie dem Autoradio. Die Diebe verursachten einen Sachschaden von geschätzt 500 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

#### **13-Jähriger hantiert mit Böllern**

Görlitz, Demianiplatz

21.12.2020, 18.30 Uhr

Am Montagabend hat ein 13-Jähriger die Aufmerksamkeit von Polizisten am Demianiplatz in Görlitz auf sich gezogen. Während die Uniformierten das Versammlungsgeschehen am Postplatz begleiteten, hörten sie

Feuerwerkskörper knallen. Offenbar wurden diese aus einer Wohnung geworfen. Dort stellten die Beamten einen 13-jährigen fest, der mit Böllern experimentierte. Auf dem Boden seines Zimmers fanden sie neben diversen Böllern einen Haufen Schwarzpulver. Die Uniformierten versiegelten das Zimmer. Am Dienstag untersuchte ein Sachverständiger für Sprengstoff die Pyrotechnik in der Wohnung. Er stellte insgesamt knapp 80, teilweise verbotene und erlaubnispflichtige Böller und 30 Gramm Schwarzpulver sicher. Die Beamten schrieben zwei Strafanzeigen und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz. (fs)

### **Betrunken gefahren**

Reichenbach/O.L., Oberer Weg

21.12.2020, 20.05 Uhr

Während ihrer Streife haben Beamte des Görlitzer Reviers am Montagabend einen Dacia in Reichenbach überprüft. Sie stoppten das Fahrzeug am Oberen Weg. Die Polizisten nahmen in der Atemluft des 38-jährigen Fahrers Alkoholgeruch wahr. Ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,3 Promille. Daraufhin stellten die Ordnungshüter den Führerschein sowie den Autoschlüssel des Deutschen sicher. Der Mann musste zudem eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr war ebenfalls eine Folge. (al)

### **Ladendieb mit Haftbefehl festgenommen**

Görlitz, Scultetusstraße

21.12.2020, 20.25 Uhr

Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes an der Scultetusstraße in Görlitz haben am Montagabend einen Ladendieb auf frischer Tat ertappt. Der 25-jährige versuchte mit drei Parfümflaschen im Wert von rund 60 Euro den Kassenbereich zu passieren, ohne die Ware zu bezahlen. Als die Polizei den Deutschen vor Ort überprüfte, stellte sich heraus, dass gegen ihn ein Haftbefehl zur Sicherungshaft vorlag. Die Uniformierten nahmen ihn vorläufig fest. Ein Richter wird im Laufe des Dienstages über die weiteren Konsequenzen für den Langfinger entscheiden. (al)

### **Betrieb leer geräumt**

Kottmar, OT Niedercunnersdorf

18.12.2020, 21.00 Uhr - 21.12.2020, 06.30 Uhr

Am Wochenende haben Einbrecher einen Gewerbebetrieb in Niedercunnersdorf leer geräumt. Die Unbekannten entwendeten unter anderem mehrere Dewalt Akkugeräte, Bohrer, Pumpen, Lasernivelliergeräte sowie einen Laptop im Gesamtwert von circa 5.000 Euro. Die Diebe verursachten einen Sachschaden von etwa 500 Euro. Kriminaltechniker übernahmen den Tatort. Der zuständige Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (fs)

## **Betrunken Rettungskräfte angegriffen**

Zittau, Max-Müller-Straße

21.12.2020, 20.40 Uhr

Am Montagabend haben Anwohner der Max-Müller-Straße in Zittau aufgrund eines körperlichen Angriffs den Rettungsdienst gerufen. Ein 30-Jähriger hatte zuvor offenbar einen 54-Jährigen geschlagen und getreten. Als die Sanitäter den verletzten Herren behandelten, drohte der Jüngere mit weiterer Gewalt und versuchte in den Rettungswagen zu gelangen. Schließlich ging der Deutsche mit erhobenen Fäusten auf die Rettungskräfte zu. Diese brachten den betrunkenen Unruhestifter zu Boden und hielten ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,08 Promille. Die Beamten zeigten den Mann wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung sowie des Angriffs auf die Rettungskräfte an. (al)

## **Anhänger gestohlen**

Weißwasser/O.L., Industriestraße Ost

18.12.2020, 15.00 Uhr - 21.12.2020, 10.30 Uhr

Am Wochenende haben Unbekannte einen Pkw-Anhänger von einem Firmengelände an der Industriestraße Ost in Weißwasser gestohlen. Der Anhänger hatte einen Wert von etwa 2.900 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. Die Polizei fahndet nach dem Gefährt. (su)

## **VW nicht versichert, Fahrer unter Drogen**

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße

21.12.2020, 20.30 Uhr

Bei der Kontrolle eines VW Passat am Montagabend auf der Muskauer Straße in Weißwasser hat eine Polizeistreife gleich zwei Verstöße aufgedeckt. Ein Drogentest bei dem 21-jährigen Bulgaren zeigte den Konsum von Amphetaminen an. Zudem bestand offenbar kein Versicherungsschutz für den Passat mit polnischen Kennzeichen. Die Beamten untersagten dem Mann die Weiterfahrt und zogen den Fahrzeugschlüssel und die Kennzeichentafeln ein. Sie ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeigen wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel und des Verstoßes gegen das Ausländer-Pflichtversicherungsgesetz. (su)